

Zuständiges Dezernat/Amt: Landrätin / Personalamt

Beschlussvorlage

öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Datum	Stimmenverhältnis				Lt. Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss (s. beiliegendes Formblatt)
		Ja	Nein	Stimmenenthaltung	Ein-stimmig		
Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung	23.02.2021						
Kreisausschuss	02.03.2021						
Kreistag Uckermark	10.03.2021						

Inhalt:

Änderung zum Stellenplan 2021

Wenn Kosten entstehen:

Kosten	Produktkonto	Haushaltsjahr	
Zu 1. 109.008,00 €	36510.501201/701201	2021	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung
Zu 2. 59.080,57 €	36510.501201/701201		
Zu 3. 13.206,11 €	11140.501201/701201		
Zu 4. 63.510,00 €	41210.501201/701201		
Zu 5. 61.172,49 €	41410.501201/701201		
Zu 6. 109.008,00 €	41420.501201/701201		
Zu 7. 96.400,00 €	41420.501201/701201		
Zu 8. 45.710,34 €	41420.501201/701201		
Zu 9. 45.710,34 €	41410.501201/701201		
Zu 10. 41.892,64 €	52130.501201/701201		
Zu 11. 62.656,27 €	33110.501201/701201		
Zu 12. 10.060,19 €	54210.501201/701201		
Zu 14. 12.488,64 €	51140.501201/701201		
Zu 15. 1.742,60 €	51140.501201/701201		
Zu 16. 54.504,59 €	12230.501201/701201		
<input checked="" type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:	Deckungsvorschlag: zu 1., 2. und 11. Finanzierung aus Landesmitteln € zu 3., 10., 12., 14. bis 16. Deckung innerhalb des jeweiligen Budgets zu 4. bis 9. Finanzierung aus Bundesmitteln (Pakt für den ÖGD)		

Beschlussvorschlag:

1.
Zuführung von zwei Stellen (2,0 VZE) für logopädische Fachkräfte im Jugendamt sowie Zuordnung der Stellen vorbehaltlich der abschließenden Stellenbewertung zur Entgeltgruppe 9a Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.
2.
Zuführung von einer Stelle (1,0 VZE) Sachbearbeiter Praxisberatung/ Übergangsmanagement Kita-Schule und Hort im Jugendamt sowie Zuordnung der Stelle vorbehaltlich der abschließenden Stellenbewertung zur Entgeltgruppe S 11b Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.
3.
Zuführung von zwei Stellen (2,0 VZE) für die Ausbildung zum Vermessungstechniker im Katasteramt sowie Zuordnung der Stellen zum Tarifvertrag für Auszubildende im öffentlichen Dienst (TVAöD).
4.
Zuführung von einer Stelle (1,0 VZE) Sozialarbeiter Psychiatrie im Sozialpsychiatrischen Dienst des Gesundheits- und Veterinäramtes sowie die Zuordnung der Stelle vorbehaltlich der abschließenden Stellenbewertung zur Entgeltgruppe S 14 Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.
5.
Zuführung von einer Stelle (1,0 VZE) Sachbearbeiter ordnungsbehördliche Aufgaben im Gesundheits- und Veterinäramt sowie die Zuordnung der Stelle vorbehaltlich der abschließenden Stellenbewertung zur Entgeltgruppe 9c Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.
6.
Zuführung von zwei Stellen (2,0 VZE) Gesundheitsaufseher im Gesundheits- und Veterinäramt sowie die Zuordnung der Stellen vorbehaltlich der abschließenden Stellenbewertung zur Entgeltgruppe 9a Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.
7.
Zuführung von zwei Stellen (2,0 VZE) Sachbearbeiter Dokumentation/elektronische Datenverarbeitung im Gesundheits- und Veterinäramt sowie die Zuordnung der Stellen vorbehaltlich der abschließenden Stellenbewertung zur Entgeltgruppe 6 Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.
8.
Zuführung von einer Stelle (1,0 VZE) Zahnarzthelfer im Zahnärztlichen Dienst des Gesundheits- und Veterinäramtes sowie die Zuordnung der Stelle vorbehaltlich der abschließenden Stellenbewertung zur Entgeltgruppe 5 Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.
9.
Zuführung von einer Stelle (1,0 VZE) SB Gesundheitsdienst im Gesundheits- und Veterinäramt sowie Zuordnung der Stelle zur Entgeltgruppe 5 Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.
- 10.

Zuführung von einer Stelle (0,8 VZE) Sachbearbeiter Baulasten im Bauordnungsamt sowie Zuordnung der Stelle zur Entgeltgruppe 9a Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

11.

Zuführung einer Stelle (1,0 VZE) Netzwerkkoordinator/Sozialberater im Sozialamt sowie Zuordnung der Stelle zur Entgeltgruppe 9b Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

12.

Umwandlung der Stelle Sachbearbeiter Haushalt in Sachbearbeiter Haushalt/Fördermittel/Vergabe im Amt für Kreisentwicklung/Bau- und Liegenschaften sowie Zuordnung der Stelle zur Entgeltgruppe 9a Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

13.

Umwandlung der Stelle Amtsleiter im Personalamt von einer Beamtenstelle in eine Angestelltenstelle sowie Zuordnung der Stelle zur Entgeltgruppe 14 Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

14.

Umwandlung der Stelle Mitarbeiter vermessungstechnische Außendienst in Geomatiker im Kataster- und Vermessungsamt sowie Zuordnung der Stelle zur Entgeltgruppe 9a Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

15.

Umwandlung der Stelle Sekretärin in Sachbearbeiter Gebäudeüberwachung/Sekretariat/Haushalt im Kataster- und Vermessungsamt sowie Zuordnung der Stelle zur Entgeltgruppe 6 Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

16.

Zuführung von einer Stelle (1,0 VZE) SB Prävention, Tierseuchen im Landwirtschafts- und Umweltamt sowie Zuordnung der Stelle vorbehaltlich der abschließenden Stellenbewertung zur Entgeltgruppe 9a Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

17.

Neubewertung von Stellen (informativ)

Lfd. Nr.	Amt	Stellenbezeichnung	Stellenumfang (VZE)	Art	Bewertung EG	
					Alt	neu
1	40	SB Haushalt	1,0	Herabbewertung	7	6
2	65	SB Wirtschaftsförderung	1,0	Herabbewertung	11	9c

18.

Abbau von Stellen (informativ)

Folgende Stellen wurden zum 01.01.2021 abgebaut:

- SB Leistungsgewährung im Jobcenter (2,0 VZE)

gez. Karina Dörk
Unterschrift

Datum

Begründung:

Zu 1. und 2.

Mit Kreistagbeschluss vom 23.09.2020 (BV/173/2020) wurde der Umsetzung eines Sprachförder- und Therapieangebotes sowie dem Ausbau der Kita-Fachberatung zugestimmt.

Für die Umsetzung hat das Jugendamt des Landkreises Uckermark zur Verbesserung der Kitaqualität Ideen für die Sprachförderung und Sprachunterstützung von Kindern in Kindertagesstätten erarbeitet.

Das geschaffene Angebot sieht vor, dass zwei logopädische Fachkräfte die Sprach- und Sprechdefizite der Kinder direkt in den Kindertagesstätten durch individuelle oder in Gruppen organisierte Angebote abzubauen.

Dem folgend werden dem Stellenplan 2021 zwei Stellen (2,0 VZE) für logopädische Fachkräfte zugeführt. Diese sind vorbehaltlich der abschließenden Stellenbewertung mit der Entgeltgruppe 9a Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst bewertet.

Darüber hinaus wurde der Beschluss gefasst, die Kita-Praxisberatung und somit die fachlichen Aufgaben an der regionalen Entwicklung anzupassen. Es wird eine Stelle Sachbearbeiter Praxisberatung/Übergangsmangement Kita-Schule und Hort zugeführt. Diese ist vorbehaltlich der abschließenden Stellenbewertung mit der Entgeltgruppe S 11b Entgeltordnung-VKA zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst bewertet.

Die Kosten sollen aus Landesmitteln Sprachförderung gedeckt werden und nicht aus Mitteln des Kreishaushaltes.

Zu 3.

Im Nachgang der Haushaltsplanung für das Jahr 2021 hat das Kataster- und Vermessungsamt Bedarf für Ausbildungsstellen gemeldet. Für die in der Zukunft liegende Sicherstellung der Aufgaben im Bereich Vermessung werden dem Stellenplan 2021 zwei Stellen (2,0 VZE) für die Ausbildung zum Vermessungstechniker zugeführt.

Zu 4. bis 9.

Am 29. September 2020 wurde von der Bundeskanzlerin und den Regierungschefinnen und -chefs der Länder das „Paket für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD-Paket)“ beschlossen. Im ÖGP-Paket stellt der Bund 4 Milliarden Euro für Personal, Digitalisierung und moderne Strukturen zur Verfügung. Ziel des Pakets ist es, dass die Gesundheitsämter in ganz Deutschland personell aufgestockt, modernisiert und vernetzt werden.

In Umsetzung des ÖGD-Paktes wird aus amtsärztlicher Sicht dringend angeregt, durch das Personalamt eine Vorlage in den Kreistag einzubringen, im Gesundheitsamt neue Stellen zu schaffen. Der ÖGD-Pakt bietet die Chance, rechtzeitig und vorausschauend auf aktuelle Bedarfe durch die Covid-19-Pandemie zu reagieren.

Die Einrichtung der oben genannten Stellen im Gesundheits- und Veterinäramt erfolgt somit vorbehaltlich der Refinanzierung aus den Mitteln des ÖGP-Paket.

Es werden zunächst 8 Stellen zugeführt, die nur besetzt werden können, wenn die Finanzierung aus Mitteln des ÖGD-Paktes gesichert ist.

Zu 10.

Es handelt sich um eine befristete Zuführung für zwei Jahre, nach erfolgter Stellenbemessung im Bereich Baulasten. Danach erfolgt eine Evaluierung der Fallzahlen und damit die Prüfung der Notwendigkeit der Zuführung.

Das Ergebnis der Bewertung der Aufgaben in Zusammenhang mit der Bearbeitung von Baulasten die EG 9a EGO-VKA zum TVöD.

Zu 11.

Der Pflegestützpunkt (PSP) Uckermark ist eine örtliche Auskunfts- und Beratungsstelle rund um das Thema Pflege und richtet sich primär an Pflegebedürftige bzw. deren Angehörige. Es gibt bereits einen Pflegestützpunkt für die gesamte Uckermark in Schwedt und Prenzlau. Dieses Angebot ist nicht ausreichend, um alle Pflegebedürftigen fachgemäß und angemessen zu beraten.

Daher wird eine Stelle "Netzwerkkoordinator/ Sozialberater" im Sozialamt befristet für 3 Jahre am Dienort Templin eingerichtet.

Die Bewertung erfolgt voraussichtlich nach EG 9b TVöD. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich aus Fördermitteln des Landes Brandenburg im Rahmen des Paktes für Pflege. Dem Landkreis Uckermark stehen pro Jahr 100.000,00 Euro zur Weiterentwicklung des Pflegestützpunktes Uckermark zur Verfügung. Folglich ist die Refinanzierung für den Fördermittelzeitraum (voraussichtlich 3 Jahre) vollumfänglich sichergestellt.

Zu 12.

Im Amt für Kreisentwicklung, Bau und Liegenschaften fand eine Übertragung höherwertiger Aufgaben an die Stelle SB Haushalt statt. Die neuen bzw. zusätzlichen Aufgaben beziehen sich insbesondere die Bearbeitung der Fördermittelvergaben in den Sachgebieten 650, 651. Die Übertragung der neuen Aufgaben führte zu einer Höherbewertung der Stelle.

Zu 13.

Mit der Neubesetzung der Stelle des Amtsleiters im Personalamt musste eine Umwandlung der Bewertung erfolgen. Durch diese Stellenumwandlung entstehen Minderkosten in Höhe von 13.856,61 € p.a.

Zu 14.

Im Kataster- und Vermessungsamt fand eine Stellenumwandlung "Mitarbeiter vermessungstechnischer Außendienst" EG 5 in "Geomatiker" EG 9a, befristet für 2 Jahre, statt.

Eine Zunahme der Aufgaben im Bereich der Geodaten und der generelle Wandel zur digitalen Aufgabenerledigung und deren digitaler Präsentation, insbesondere mit den Aufgaben im Zusammenhang mit dem Breitbandausbau, führten zu einem steigenden Bedarf. Daher wurde eine vorhandene Stelle, die in dieser Art nicht mehr benötigte wurde, umgewandelt. Die Stelle war vor Umwandlung in den „Mitarbeiter vermessungstechnischer Außendienst“ mit als „SB Fortführung“, ausgewiesen mit der EG 11 bewertet.

Zu 15.

Im Kataster- und Vermessungsamt gab es Änderungen des Aufgabenzuschnittes der Stelle der "Sekretär/in". Zusätzliche Aufgaben im Rahmen der Überwachung der Gebäudeeinemessungspflicht führen zu einer höheren Bewertung der Stelle. Durch die Verlagerung von Aufgaben wird die Stelle in "SB Gebäudeüberwachung/Sekretariat/Haushalt" umgewandelt. Die Bewertung ändert sich dadurch von der EG 5 in EG 6.

Zu 16.

Die Afrikanische Schweinepest hat und wird auch in Zukunft Aufgaben ergeben, die bisher nicht zum Portfolio der Unteren Jagdbehörde (UJB) gehörten. Der eine Bereich umfasst die Forderungen zur ASP Prävention, die die UJB zu bearbeiten hat.

Die sogenannte „Erlegerprämie“ wurde vom Land auf die Kreise übertragen ohne dabei finanzielle bzw. personelle Aspekte in der Unteren Jagdbehörde zu betrachten (Subsidiarität). Neben den "Fördermaßnahmen" ASP (Pürzelprämie) kommen aber auch noch eine Vielzahl verwaltungstechnischer Arbeiten hinzu, die bisher aus Personalgründen aber nicht abgesichert werden konnten.

Ein Schwerpunkt dabei sind die Jagdkataster, die bei den Jagdgenossenschaften (Pflichtaufgabe der JG.) zu führen sind. Leider entsprachen diese oft nicht der geforderten Qualität. Hier muss mit Nachdruck bei den Jagdgenossenschaften interveniert werden, damit der Landkreis in der Lage ist ein GIS differenziertes Kataster der Jagdbehörde zu erarbeiten. Dieses ist die Grundlage für Seuchenpräventionsmaßnahmen, öffentliche Sicherheit an Straßen und für die Koordinierung von Monitoringmaßnahmen.

Die Beratung der Hegegemeinschaften kam in der bisherigen Arbeit der DJB zu kurz bzw. war überhaupt nicht vorhanden. Gerade die Seuchensituation in Brandenburg (ASP) zeigt, dass auch hier ein Umdenken stattfinden muss. Hier sollen nur einige Beispiele wie Bachenschuss und Wildtiermanagement statt Trophäenorientierung genannt werden.

Dazu ist eine offensive Öffentlichkeitsarbeit (wie in anderen Kreisen bereits umgesetzt) notwendig. Zu dieser Öffentlichkeitsarbeit zählen auch Stellungnahmen zu Projekten (Naturschutz, Wildmanagement, FFH usw.).

Zu 17.

Eine Überprüfung der Bewertung hat ergeben, dass die Stellen SB Haushalt des Bildungsamtes und SB Wirtschaftsförderung des Amtes für Kreisentwicklung, Bau und Liegenschaften herabbewertet werden mussten. Gründe für die Herabbewertung liegen in den Änderungen bei den zu erledigenden Aufgaben.

Es entstehen hierdurch folgende Minderkosten p. a.:

zu 1.(SB Haushalt)	1.302,33 €
zu 2.(SB Wirtschaftsförderung)	20.557,22 €

Zu 18.

Aufgrund der Fallzahlenentwicklung bei den Bedarfsgemeinschaften im Jobcenter konnten zu 01.01.2021 2,0 VZE im Bereich der Leistungsgewährung abgebaut werden. Hierdurch entstehen Minderkosten in Höhe von 109.009,18 € p. a.. Die Personalkosten im Jobcenter werden zum größten Teil aus Bundesmitteln finanziert.

Anlagenverzeichnis:

